



**BADEN-WÜRTTEMBERG**

# Unser großer gesetzlicher Rahmen

Der eigentliche Rahmen besteht aus Aluprofilen mit aufgeklebter Metallfolie (vier Eckstücke, acht 80 cm lange und zwei 100 cm lange Profile) sowie Vorsatzblenden mit aufgeklebten Magneten. Neben dem eigentlichen Rahmen gibt es zwei „Beine“ und zwei „Füße“. Ergänzt werden kann der Rahmen mit einem Banner mit dem Text „Gegen Gewinne ohne Gewissen hilft nur noch ein gesetzlicher Rahmen“. Alle Bestandteile des Rahmens sowie die für den Aufbau benötigten Werkzeuge befinden sich in einer rollbaren Tasche.



Für den Aufbau sollte man mindestens zu zweit sein. Man beginnt am besten damit, dass man die vier Eckstücke und die geraden Profile mit der Metallleiste nach unten in der richtigen Anordnung auf dem Boden auslegt. Die beiden 100 cm langen Profile werden in der Mitte der Ober- und der Unterseite des Rahmens platziert. Wichtig: Die Verbindungsstücke (siehe Foto rechts) werden **entweder alle im oder entgegen dem Uhrzeigersinn ausgerichtet**.



Sofern der Rahmen selbständig stehen soll, müssen die „Beine“ und „Füße“ verwendet werden. Die „Beine“ (senkrecht auf dem Foto rechts) werden vor dem Zusammenbau des Rahmens mit den zwei daran befindlichen Metallplatten an den unteren Profile rechts und links befestigt. Dazu



werden die Nutensteine von oben oder unten in die Nut des Rahmenprofils eingeführt. Nach dem Ausrichten der „Beine“ werden die Schrauben festgezogen.

Danach können alle Rahmenprofile ineinandergeschoben und die Schraubchen an den Verbindungsstücken mit dem passenden Inbusschlüssel festgezogen werden. **Die rot markierten Schraubchen sind bereits festgezogen und dürfen nicht gelöst werden!** Sollten sich die Verbindungsstücke schlecht in das benachbarte Profil einführen lassen, sollten die Schraubchen etwas mehr gelockert werden.

Sind alle Rahmenprofile und die „Beine“ fest miteinander verbunden, wird der Rahmen rechts und links unten angehoben, um die „Füße“ einzuführen und zu befestigen. Danach kann der Rahmen aufgestellt, das Banner befestigt und nach und nach die Vorsatzblenden angebracht werden. Auf die Vorsatzblende oben links (mit oben aufgeklebter Metallfolie) wird das Paragraphenzeichen aufgesetzt.

Uwe Kleinert, Werkstatt Ökonomie, November 2019 (ohne Gewähr)